

Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates
Egels/Wallinghausen

Sitzungstermin: Donnerstag, den 23.11.2023

Sitzungsbeginn: 19:03 Uhr

Sitzungsende: 20:34 Uhr

Ort: Haus der Vereine, Wallinghausener Straße 195,
26605 Aurich

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister

Herr Harald Bathmann

stv. Ortsbürgermeister

Herr Bodo Bargmann

Ordentliche Mitglieder

Herr Michael Kromminga

Herr Reinhold Mohr

Herr Elmar Reiter

ab 19:23 Uhr

Beratende Mitglieder

Frau Gila Altmann

ab 19:05 Uhr

Herr Reinhard Warmulla

ab 19:35 Uhr

von der Verwaltung

Herr Heiko Denekas

bis 20:01 Uhr

Frau Anke Müller

Protokollführung

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Menko Bakker

Herr Thomas Janßen

Beratende Mitglieder

Frau Erika Biermann

Frau Saskia Buschmann

TOP 1 Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlich)

Der Ortsbürgermeister Herr Bathmann begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19:03 Uhr die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Bathmann stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Vorstellung eines Investitionsvorhabens im Einzelhandel

Frau Altmann erscheint um 19:05 Uhr.

Das Investitionsvorhaben des EDEKA-Marktes in der Wallinghausener Straße 125 wird von dem Eigentümer, Herr Behrends, und dem Investor vorgestellt.

Der Ortsbürgermeister betont, wie wichtig die Nahversorgung mit frischen Lebensmitteln ist und unterstützt das Vorhaben.

Herr Bargmann hat Verständnis für das Vorhaben und teilt die Meinung des Vorsitzenden. Auch ist es dabei sehr vorteilhaft, dass die Volksbank im Ort bleibt. Auf die Frage hin, was für ein Zeithorizont zu erwarten ist, teilt der Investor mit, dass er etwa fünf Jahre schätzt.

Frau Altmann stimmt der Auffassung zu, dass moderne Energieversorgung wichtig für moderne Läden ist. Sie fragt an, ob die flache Dachfläche auch für Wohnungen genutzt werden kann. Der Ortsbürgermeister begrüßt diese Idee und der Investor stimmt zu, diese Idee aufzunehmen. Dadurch gäbe es nicht mehr Versiegelungsflächen.

Auch Herr Mohr begrüßt das Vorhaben, vor allem die Energiegewinnung und fragt, ob eine Kombination der Photovoltaikanlage mit den Wohnungen möglich wäre. Dem stehe, laut dem Investor, nichts entgegen.

Die aktuelle Verkaufsfläche von 740 Quadratmetern würde fast verdoppelt werden.

Zur Verdeutlichung erzählt Herr Behrends, dass der letzte Umbau sechs Jahre her ist und die kleine Modernisierung nicht mehr ausreiche. Die hohen Energiekosten seien trotz der letzten Modernisierung gleichgeblieben.

Auf die Frage hin, ob noch eine Fläche frei wäre für einen Gastronomiebetrieb, teilt der Investor mit, dass das nicht möglich ist. Dafür, so Herr Behrends, würde ein Mittagstisch angeboten und das bestehende Angebot ausgebaut werden. Zudem könnte die vorhandene Bäckerei durch den Umbau ebenfalls ausbauen.

Das bisherige Angebot würde ihr persönlich ausreichen, so Frau Altmann. Allerdings könnte sie den Ausbau gut verstehen.

Herr Mohr fragt den Vorsitzenden, ob es Probleme mit den Einzelhandelsgutachten geben könnte. Dazu, so Herr Bathmann, müsste die Planungsabteilung der Stadt Aurich Stellung beziehen.

Herr Reiter erscheint um 19:23 Uhr.

Der Ortsbürgermeister fasst eine allgemeine Zustimmung für das Vorhaben auf. Dem wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4 Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Der Ortsbürgermeister schließt den nicht öffentlichen Teil mit Dank an alle Anwesenden um 19:24 Uhr.

TOP 5 Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Einwohner und erneut die Anwesenden. Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 19:25 Uhr eröffnet.

TOP 6 Genehmigung der Protokolle vom 27.09.2023 und 12.10.2023

Das Protokoll vom 27.09.2023 wird mit einer Enthaltung und vier Ja-Stimmen genehmigt.

Das Protokoll vom 12.10.2023 wird mit drei Enthaltungen und zwei Ja-Stimmen genehmigt.

TOP 7 Feststellung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 8 Einwohnerfragestunde

Es sind vier Anwohner anwesend.

Ein Anwohner fragt an, ob es zu der Situation im „Schafdrift“ Neuigkeiten gibt. Herr Bathmann teilt mit, dass es bisher keine Rückmeldung gibt, er sich aber mit der Tiefbauabteilung in Verbindung setzen wird.

Ein anderer Anwohner fragt an, ob es neue Kenntnisse zu der Situation „An der Waldschule“ gibt. Für die Schüler sei die Situation weiterhin gefährlich. Auch wird gefragt, ob das Parken erlaubt bleibt und es wird betont, wie gefährlich die rausgewachsenen Hecken sind.

Herr Bathmann betont die diffuse Lage in dieser Straße. Die Verwaltung prüfe derzeit die Rechtslage. Es soll auch geprüft werden, ob eine Fahrradstraße möglich wäre. Bisher liegen dem Ortsbürgermeister noch keine Ergebnisse vor.

Herr Mohr betont, dass er sich in dieser Straße mit dem Fahrrad sicher fühlt. Bisher habe es nur eine Situation mit dem parkenden LKW gegeben, wo die Lage unsicher schien.

Herr Warmulla erscheint um 19:35 Uhr.

Weitere Fragen an die Ortsratsmitglieder liegen nicht vor.

TOP 9 Kenntnisgaben

Es liegen keine Kenntnisgaben vor.

TOP 10 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 - Anhörung der Ortsräte
Vorlage: 23/181/1

Herr Denekas stellt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 vor und verweist auf die Anlage.

Die Haushaltslage für die kommenden Jahre hat sich etwas, aber wenig verbessert. Der größte Kostenpunkt bleiben die Personalkosten, gefolgt von den Kindertagesstätten. Dennoch bleiben die Mittel für die Ortsräte unangetastet.

Dennoch bleiben die Mittel für die Ortsräte unangetastet.

Der Ortsbürgermeister stellt fest, dass es noch eine Handlungsfähigkeit gibt. Es wird weiterhin versucht noch Einsparungen zu treffen und die Einnahmen zu erhöhen.

In Wallinghausen wird noch ein Antrag auf Unterstützung für eine neue Zaunanlage gestellt. Die Flutlichtanlage wurde installiert.

Weiterhin informiert der Ortsbürgermeister, dass beim Sportplatz im „Böhnerweg“ bei einer Prüfung festgestellt wurde, dass es einen Baufehler gibt. Statt Sand wurde Kies verwendet. Dadurch kann das Regenwasser nicht abfließen und der Platz steht regelmäßig unter Wasser, was den Platz unspielbar macht. Daher muss eine Spezialfirma beauftragt werden, eine Außendrainage anzulegen. Die Regressansprüche sind bereits abgelaufen und der Planer ist verstorben.

Herr Mohr fragt an, ob die Zahlen zum „Schoolpad“ und zum „Böhnerweg“ näher erläutert werden können. Leider liegen Herrn Denekas nur die Zahlen vor. Laut Herrn Bathmann soll der „Böhnerweg“ nächstes Jahr in Angriff genommen werden. Dazu liegt Herrn Denekas nichts vor.

Herr Reiter begrüßt, dass die Sportfördermittel auch weiterhin gezahlt werden. Allerdings erwähnt Herr Reiter, dass die Beleuchtung in den Ortsteilen nicht zufriedenstellend ist.

Im „Flachsmeerweg“ bei der Einmündung „An der Waldschule“ ist die Beleuchtung außerordentlich schlecht, vor allem für einen Schulweg.

Herr Denekas verlässt die Sitzung um 20:01 Uhr.

TOP 11 Sportfördermittel

Herr Bathmann erinnert, dass die Sportfördermittel 2017 von 15 € auf 12,50 € heruntergesetzt wurden. Angesichts der finanziellen Lage der Stadt Aurich, ist er froh, dass die 12,50 € beibehalten wurden.

Der Ortsrat ist einstimmig für die Sportfördermittel.

TOP 12 Weihnachtsfeier

Herr Bathmann berichtet: Die Weihnachtsfeier findet am 16.12.2023 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr in Köhlers Forsthaus statt. Frau Helga Bruns singt und der Kulturteil wird von Frau Traute-Müller-Bohlen übernommen.

Herr Mohr schlägt vor, zur Ergänzung des Programms zwei Mädchen aus dem Ort Harfe spielen zu lassen. Herr Bathmann zieht das für das kommende Jahr in Betracht, das müsste im Frühjahr angebracht werden.

Weiter berichtet Herr Bathmann, dass es neben Tee auch Fingerfood und selbstverständlich Buttercremekuchen gibt. Die Paketaktion musste gestrichen werden, da es nicht mehr bezahlbar war.

Frau Altmann wendet ein, dass die Pakete unter anderem auf Spendenbasis der Märkte zusammengestellt werden. Herr Bathmann bestätigt dies, allerdings bliebe ein hoher Eigenanteil.

Herr Mohr schlägt vor, die Pakete kleiner zu machen, da diese immer sehr groß sind. Herr Bargmann sieht weder zeitlich noch finanziell eine Möglichkeit die Pakete in diesem Jahr machen zu lassen.

Frau Altmann regt an, die Pakete für das kommende Jahr neu zu erfinden.

Herr Reiter bittet um die Liste der Personen, die diese Pakete bekommen hätten, um diese zu besuchen. Sofern diese Besuche privat und nicht als Ortsrat vorgenommen werden, sieht Herr Bargmann keine Probleme.

TOP 13 Berichte, Wünsche, Anregungen

Herr Bathmann berichtet, dass es in den 30er-Zonen der Straßen „Kaperei“ und „Dünenweg“ mehrere Klagen über Schnelfahrer gibt. Die Stadt sollte Zählungen in diesen Straßen durchführen lassen.

Herr Kromminga ergänzt, dass im hinteren Bereich der „Kaperei“ die Straße kaputt ist und die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet wird.

Frau Altmann bittet um eine Prüfung, ob es möglich wäre, die 70er-Zone in der „Wallinghausener Straße“ Richtung Kernstadt durch 50 zu ersetzen. Herr Bathmann findet die 70er-Zone bereits angemessen.

Herr Mohr gibt zu bedenken, dass es während des Schützenfests in der „Wallinghausener Straße“ mit den parkenden Autos gefährlich ist und die 50 im „Hohebergerweg“ gut klappt. Für die „Wallinghausener Straße“ schlägt Herr Bathmann einen Antrag auf eine temporäre Begrenzung der Geschwindigkeit für die Dauer des Schützenfests vor. Der „Hohebergerweg“ sei eine andere Sache.

Frau Altmann betont, dass die Interessenten für die 50er-Zone sich persönlich für ihr Vorhaben einsetzen.

TOP 14 Anfragen an die Verwaltung

Es liegen keine Anfragen an die Verwaltung vor.

TOP 15 Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Anwohner werden keine weiteren Fragen gestellt.

TOP 16 Schließung der Sitzung

Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:34 Uhr

Bathmann, Ortsbürgermeister

Müller, Protokollführung.